



Gefährdung von Haustieren durch Kakao und Schokolade

In den vergangenen Jahren (2002-2005) hat das GGIZ vier Fälle beraten, bei denen Hunde eine größere Menge Bitterschokolade (2 x 1 Tafel; 1 x ca. 180 g) oder Kakaopulver (ca. 200 g Instantpulver ?) gefressen hatten.

Symptome:

Nur nach dem Fressen der Schokolade traten 5 bis 12 Stunden anhaltende Vergiftungserscheinungen auf, davon zweimal bedrohliche Störungen. Anfangs wurde bei den Tieren starke Unruhe beobachtet, die später in einen Erschöpfungszustand überging; ferner wurden Erbrechen, Muskelzittern (Tremor) und Herzrasen (Tachykardie) beobachtet.

Therapie:

Das Tier sollte immer so schnell wie möglich in einer Tierarztpraxis vorgestellt werden. Im Anfangsstadium (innerhalb einer Stunde nach dem Verzehr) kann durch Verabreichung von medizinischer Kohle (1 g/kg Körpergewicht) versucht werden, das Einsetzen der Wirkung zu verhindern. Da ein spezifisches Gegenmittel nicht zur Verfügung steht, sollte bei starker Unruhe ein Beruhigungsmittel mit Krampfschutz (Diazepam) verabreicht werden. Im Extremfall macht sich auch die Gabe eines Kreislaufmittels (Betablocker) erforderlich.

Kommentar:

Bitterschokolade enthält 500-1500 mg Theobromin in 100 g. Als lebensgefährlich gilt für Hunde eine Dosis von 100-250(-500) mg/kg Körpergewicht. Todesfälle nach dem Fressen von Schokolade sind bekannt geworden. Theobromin wird bei Hunden nur langsam ausgeschieden (HWZ 17,5 h), sodass die Vergiftungserscheinungen lange anhalten können (1, 2).

Literatur:

1. Albrechtsen JC: Methylxanthines. In: Plumlee KH (2004) Clinical Veterinary Toxicology. Mosby, St. Louis, 322-325
2. PLANTS-THEOBROMA CACAO. In: Klasco RK (Ed.): POISINDEX(r) System. Thomson Micromedex, Greenwood Village, Colorado; Vol. 126 expires 12/2005

Weitere Informationen im Internet:

- http://de.wikipedia.org/wiki/Schokolade#Schokolade_und_Haustiere
- http://www.tierer.unizh.ch/te_pdf/Schoggi.pdf
- <http://www.uni-leipzig.de/~vetppt/pdfs/pub24.pdf>
- http://www.vetpharm.unizh.ch/perldocs/index_x.htm